



KÜ Blick

Jahresbericht 2021

Kaufmännischer Verband Luzern

**kaufmännischer
verband**

mehr wirtschaft. für mich.

Wir danken für Ihr Vertrauen!

Die Geschäftsleitung vom KV Luzern v.l.n.r.:
Peter Häfliger, Dr. Esther Schönberger, Mario Zemp, Rolf Fischer, Bruno Schmid



Geschätzte KV Familie

Ich freue mich sehr, Ihnen erstmalig in meiner neuen Funktion als Direktor einen Jahresbericht vorlegen zu dürfen. Ein anspruchsvolles, ja sehr intensives Jahr 2021 liegt hinter uns. Mit Stolz darf ich zurückschauen und festhalten, dass der KV Luzern weiterhin sehr erfolgreich tätig ist (nicht nur finanziell).

Die Implementierung der neuen 5-köpfigen Geschäftsleitung mit den Bereichen Berufsfachschule, Berufsakademie, Finanzen/HR, Services sowie Verband konnte mit viel Schwung ihre Aufgaben anpacken. Rückblickend darf ich festhalten, dass dank der tollen Zusammenarbeit die Geschäftsleitung zusammengerückt und gefestigt ist. Ebenso durfte ich die Arbeit mit der neugewählten Präsidentin aufnehmen und erlebe diese als sehr vertrauensvoll und wertschätzend.

Nebst all den vielen Herausforderungen, welche durch Corona zu bewältigen waren, wurde in den Bereichen der Berufsakademie, der Berufsfachschule, Finanzen/HR und Services tolle Arbeit geleistet. Dazu lesen Sie in den einzelnen Teilbereichen mehr.

Verbandsseitig konzentrierten wir uns darauf, die uns vom Dachverband KV Schweiz übertragenen Aufgaben zu meistern. So haben wir, nach der Pensionierung unseres lieben Kollegen Bill Lischer, die Rechtsberatung neu organisiert, aber auch die Lohn- sowie Laufbahn- und Karriereberatungen wurden neu definiert. Hier entstand eine erfolgreiche und wertvolle Zusammenarbeit mit dem Kaufmännischen Verband Zürich. Gemeinsam packten und packen wir verschiedene Themen an.

Des Weiteren konnten wir den Lehrmittelverkauf umbauen. Mit unserem Partner Delivros Orell Füssli wurde im Sommer 21 ein vollkommen digitaler Prozess implementiert. Auch dieser Umbau hat problemlos funktioniert und zeigt auf, dass unsere Umstellungen und Leistungen im digitalen Zeitalter angekommen sind.

Leider haben wir auch Teile, welche nicht oder nur ganz wenig zum Tragen kamen. So sind im Bereich des Seniorenclubs auf Grund der Pandemie Aktivitäten ausgesetzt worden. Auch das Seminargeschäft versandete im Coronasumpf. Im Bereich der Fachgruppen wbp - Wir Berufs- und Praxisbildner:innen und der DA-Community konnten je zwei Online- und Präsenzveranstaltungen durchgeführt werden. Weitere Veranstaltungen der Fachgruppen wurden national angeboten, bei denen auch unsere Luzerner Mitglieder somit ortsunabhängig teilnehmen konnten.

Die im 2021 durchgeführte nationale Mitgliederbefragung gab uns tolle Hinweise auf die Bedürfnisse. Diese Antworten sind für uns eine wertvolle Basis, die Angebotspalette zu überdenken und auszuweiten. 2022 wollen wir hierzu aktiver werden.

Ein reges, jedoch online-geprägtes Jahr 2021 hat uns alle sehr gefordert.

Der grosse Dank geht an den Vorstand, meine Geschäftsleitungskolleginnen und -kollegen sowie natürlich an all die tollen Mitarbeitenden, welche sich tagein, tagaus für unseren KV Luzern einsetzen!

Bruno Schmid
Direktor



KV Luzern Berufsfachschule – Zusammen bauen wir an der Zukunft.

COVID als Wegbegleiter

Das Schuljahr 2020/21 wird wahrscheinlich als Maskenjahr in die Geschichte der KV Luzern Berufsfachschule eingehen. Während des ganzen Schuljahres musste mit Maske unterrichtet und mit Maske gelernt werden. Das ist in einer auf Kommunikation und Interaktion ausgerichteten Schule nicht ganz einfach und wurde von Lernenden wie auch Lehrpersonen als anstrengend und Atem-intensiv empfunden. Trotzdem wurde diese Unterrichtsvariante in der Regel dem reinen Fernunterricht vorgezogen, da man sich bewusst war, dass soziale Kontakte und das gemeinsame Lernen einen grossen Stellenwert in unserer Gesellschaft haben.

Die Reformvorhaben im Detailhandel

Die Bildungsverordnung und der Bildungsplan wurden im Detailhandel bereits im Mai 2021 durch das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) verabschiedet. Somit wurden die Rahmenbedingungen für die neue handlungskompetenzorientierte Detailhandelslehre festgelegt. Der erste Jahrgang nach neuen Rahmenbedingungen wird im August 2022 starten. Nun laufen die Vorbereitungsarbeiten auf Hochtouren. Neu ist, dass die Zentralschweizer Berufsfachschulen bei der Unterrichtsvorbereitung eng zusammenarbeiten.

Die Reformvorhaben im kaufmännischen Bereich

Im kaufmännischen Bereich wurden die Bildungsverordnung und der Bildungsplan kurz vor Beginn des neuen Schuljahrs 21/22 durch das SBFI verabschiedet. Damit besteht auch in diesem Ausbildungsbereich Klarheit, welches die Unterrichtsziele der Zukunft sind und wie diese interdisziplinär zu erreichen sind. Der Mär, dass in Zukunft kein Grundlagenwissen von Nöten ist, ist hier noch einmal klar Einhalt geboten. Natürlich muss im Schulunterricht zuerst das Basiswissen aufgebaut werden, bevor Lerninhalte vernetzt werden können. Um diese Lerninhalte vernetzt und interdisziplinär unterrichten zu können, wird eine neue Teamkultur unter den Lehrpersonen entstehen. Bei den Unterrichtsbeispielen wird Praxisnähe von grosser Wichtigkeit sein.

kv plus – eine Erfolgstory

Unser erster Lernender aus dem B-Profil hat die «kv plus-Ausbildung» erfolgreich abgeschlossen. Pascal Steiner hat mit hoher Motivation und grossem Eigenwillen an der zweiten Fremdsprache gearbeitet, damit er sich für das kv plus Programm qualifizieren konnte. Er durfte in der Folge ein halbes Jahr in Bordeaux und ein halbes Jahr in England verbringen und dort einerseits an seinen Sprachfähigkeiten arbeiten, andererseits aber auch internationale Arbeitserfahrung erwerben. Im Jahresbericht der KV Luzern Berufsfachschule berichtet er über die wertvollen Erfahrungen, welche er im Austauschprogramm «kv plus» sammeln konnte.

*Der QR-Code führt Sie direkt zu
unserem Jahresbericht der
KV Luzern Berufsfachschule
mit dem ausführlichen Interview
mit Pascal Steiner.*



Dankeschön!

Ein grosses Dankeschön gehört an dieser Stelle allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden der KV Luzern Berufsfachschule für den ausserordentlichen Einsatz, den sie während diesem Corona-Schuljahr geleistet haben. Trotz Corona wurde die Moral hochgehalten und die Aufgaben mit Kreativität, Improvisationsgabe und Engagement mehr als nur erfüllt. Auch dem kaufmännischen Verband, unserem Träger, und der neuen Geschäftsleitung danke ich an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit. Gemeinsam bauen wir an der Zukunft unserer Lernenden.

Dr. Esther Schönberger
Rektorin KV Luzern Berufsfachschule



KV Luzern Berufsakademie – Über 3'000 Studierende und mehr als 400 Dozierende

Auch 2021 prägte Covid 19 in verschiedener Hinsicht die Arbeit an der Berufsakademie. Während der Lockdown im Frühling 2020 vor allem die rasante Einführung neuer digitaler Dienste für einen professionellen Fernunterricht vorangetrieben hat, verlangen nun zwischenmenschliche Kompetenzen mehr Aufmerksamkeit.

Die KV Luzern Berufsakademie ist überzeugt, dass der klassische Präsenzunterricht mit der erforderlichen Interaktion zwischen den Studierenden und den Lehrkräften aus der Wirtschaft nach wie vor unabdingbare Voraussetzungen für den Lernerfolg darstellen. Der Trend nach individuellen Lösungen mit der Vereinbarkeit von Familie, Arbeit und Freizeit wird sich jedoch weiter akzentuieren und die Nachfrage nach Angeboten mit optimaler Kombination von Präsenzunterricht und Distance Learning wird weiter zunehmen.

Didaktikoffensive 2021

Unter den gegebenen Umständen fand der Anlass im Frühling 2021 erstmals online statt, was perfekt zum Thema «Fernunterricht - Potenziale erkennen und Chancen nutzen» passte. Dies war auch der Titel des Input-Referats von Prof. Dr. Janine Gut von der PH Luzern. Darin plädierte sie vor allem für selbstorganisiertes Lernen, für Blended Learning Ansätze und für eine hohe Visibilität der Dozierenden.

Neue Bildungsgänge

Statisches Wissen verliert an Wert, Agilität gewinnt an Bedeutung. Lehrgänge mit Fokus auf Digitalisierung, agile Arbeitsprozesse sowie nachhaltige verantwortungsvolle Leadership-Modelle helfen, diese Herausforderungen zu bewältigen. Dies verlangt von den Weiterbildungszentren die stetige Anpassung der bestehenden Bildungspalette an die Erfordernisse der Arbeitswelt. Mit aktuellen neuen Bildungsgängen wie Dipl. Berater/in Berufliche Vorsorge, Digital Collaboration Specialist oder mit Kursen wie «Innovation Management» aus der KVLU-digital academy qualifizieren sich die Studierenden ideal für anspruchsvolle Tätigkeiten in zukunftsgerichteten Arbeitsfeldern.

TQM

Seit Jahren kann die Berufsakademie dank der hohen Qualität im Lehr-Lern-Prozess mit über 400 qualifizierten Dozierenden aus der Wirtschaft überdurchschnittliche Prüfungsergebnisse vorweisen. So fanden total 38 eidg. Prüfungen mit KVLU-Beteiligung statt, wobei in 36 Examen unsere Erfolgsquote über dem gesamtschweizerischen Durchschnitt lag. Zudem sind der Schulleitung total 636 Kursauswertungen eingereicht worden. Die KVLU-Dozentinnen und Dozenten wurden in 98% der Rückmeldungen im Bereich zwischen «gut» und «sehr gut» bewertet.

Dank und Fazit

2021 war für die KV Luzern Berufsakademie (trotz der Covid-Restriktionen) ein erfolgreiches Jahr. Das positive Gesamtbild verdanken wir den sehr engagierten Partnern, denen wir herzlich danken: unserem Träger Kaufmännischer Verband Luzern (inkl. Services, Finanzen/HR), den Akademieleitenden, den Lehrgangleitungen, den rund 400 Dozierenden aus der Wirtschaft, den 3'000 Studierenden, den Sachbearbeiterinnen in der Administration und den Hauswartungsteams in den drei Schulzentren.

KV Luzern Berufsakademie

Peter Häfliger
Rektor

Thomas Sele
Prorektor



Finanzen/HR KV Luzern

Finanzkennzahlen (Mio. CHF)

	2021	2020
Bilanzsumme	32.7	36.1
Nettoumlaufvermögen	7.4	6.5
Umsätze nach Sparten		
- Käufmännischer Verband	4.5	4.9
- KV Luzern Berufsfachschule	18.2	17.6
- KV Luzern Berufsakademie	12.1	11.7
Pesonalkosten (inkl. Externe Auftraggebende)	23.0	22.3
Vollzeitstellen (FTE) Anzahl	133	132
Liegenschaften Katasterwert	55	55
Anzahl Mitglieder	6093	6319

Detaillierte Informationen finden Sie im Finanzbericht 2021, der auch unter www.kfmv.ch/luzern-gv-dokumente digital zur Verfügung steht.

Rolf Fischer
Leiter Finanzen und HR



Services KV Luzern

Die unter dem Bereich Services zusammengefassten Abteilungen Informatik, Marketing und Facility Management übernehmen zentrale und übergeordnete Aufgaben und Projekte für die Geschäftsbereiche Verband, Berufsfachschule und Berufsakademie.

Gerne gebe ich Ihnen hier einen Überblick über die wichtigsten Aufgaben und Projekte von 2021:

Informatik

Neue Schulverwaltungssoftware (SVS)

- Mit der Evaluation und Einführung einer neuen Schulverwaltungssoftware für alle Bereiche des KV Luzern wollen wir die in die Jahre gekommene Lösung EcoOpen ablösen, eine technologisch zeitgerechte Basis legen sowie die Prozesse innerhalb des KV Luzern vereinheitlichen und

effizienter gestalten. Nach der öffentlichen Ausschreibung konnten wir uns im Sommer 2021 für den Anbieter Novo Consulting (Implementierungspartner) mit der Softwarelösung «schulNetz» entscheiden. Diese weitgehend standardisierte Lösung konnte nicht zuletzt dank einer breiten und etablierten Kundenbasis überzeugen. Bis Ende 2021 wurde das Detailkonzept ausgearbeitet. Das Projekt ist wie geplant auf Kurs und die Lösung wird im August 2022 «live» gehen.

- Schulzimmer-Infrastruktur für Hybrid- und Fernunterricht
- Nach der Einführung von Office 365 konnte der Corona bedingte Fern- und Hybridunterricht schnell online erfolgen. Die Schulzimmer wurden etappenweise mit geeigneter Hardware ausgestattet (Mikrofone, Kameras etc.)

Ablösung CRM OM für alle Sektionen beim Kaufmännischen Verband

- Die bestehende CRM-Software OM, welche bei allen Sektionen in der Schweiz im Einsatz ist, hat ihren End of Life Zyklus erreicht und muss abgelöst werden. Das Projekt zur Erneuerung der CRM-Lösung ist durch eine nationale Projektorganisation am Laufen. Im Rahmen der nationalen Strukturreform hat sich Luzern bereit erklärt, künftig den Lead für das neue, nationale CRM zu übernehmen und den zentralen CRM Master zu stellen. Go live der neuen CRM-Lösung und der neuen CRM-Organisation ist der 1.1.2023.

Infrastruktur Mitarbeitende

- Alle Mitarbeitenden des KV Luzern haben eine neue, moderne IT-Infrastruktur erhalten (Notebooks, Kameras, Headsets etc.), welche das mobile Arbeiten innerhalb der KV Luzern Örtlichkeiten und im Homeoffice erleichtern.

Marketing

Planung und Aufbau neue, zentrale Marketingabteilung

- Die Reorganisation beim KV Luzern sieht vor, dass das Marketing zentral von einer Abteilung geplant und umgesetzt wird. Zudem werden in Folge der nationalen KV Strukturreform ab 1.1.2022 die meisten Marketingaufgaben durch die Sektionen selber übernommen. Mit diesem Hintergrund wurden die Stellenprozente im Bereich Marketing in Luzern aufgestockt.
- 2021 wurde das bestehende CD (Corporate Design) des kfmv einem leichten Redesign unterzogen, welches im Laufe 2022 von allen Sektionen in der Schweiz adaptiert wird.

Facility Management

Analyse der Sicherheits- und Betriebskonzepte

- Wir haben im Verlauf 2021 ein Projekt gestartet, welches die Betriebsabläufe und -organisation bezüglich Gebäudeunterhalt, Hauswartung und Sicherheitskonzeption überprüfen, modernisieren und vereinheitlichen wird.

Umbauten

- Neben diversen Unterhalts- und Erneuerungsmassnahmen wurden folgende baulichen Massnahmen realisiert:
 - › Umwandlung Schulzimmer 3. Stock in Büroarbeitsplätze an der Frankenstrasse 4
 - › Nachtabschluss Schulhaus Dreilinden
 - › Sanierung Treppe (mit öffentlichem Durchgangsrecht) Schulzentrum Dreilinden/Propsteimatte

Verpflegung / Mensa

- Nach der Kündigung der Bäckerei Suter als Betreiber der Mensa Landenberg konnte mit der Wärchbrogg Luzern ein neuer Bewirtschafter verpflichtet werden.
- Die bestehende Zusammenarbeit mit Selecta als Betreiber der Food- und Getränkeautomaten an allen Standorten des KV Luzern wurde im Sommer 21 beendet. Mit Ecomatic haben wir einen kundenorientierten und lokalen Anbieter evaluiert.

Diverse Projekte

Weiter konnten wir im Bereich Services folgende Projekte begleiten:

- Digitalisierung Buchverkauf über einen KV Luzern Webshop mit Delivros Orell Füssli
- Planung und Konzipierung von baulichen Massnahmen, Möblierung und Technik für die Umsetzung der Berufsreform KV/DH

Mario Zemp
Leiter Services



